

NIEDERSCHRIFT

der 37. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Langendorf am 26.04.2023

Teilnehmer:	siehe Anwesenheitsliste	Beginn:	19:00 Uhr
Ort:	Versammlungsraum, Kirchbergstraße 10, Langendorf	Ende:	20:50 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 5 Stand Vorbereitung Dorffest
- TOP 6 Beschlussfassung Mittelvergabe - Heimatpflegemittel
- TOP 7 Informationen aus dem Stadtrat und den Ausschüssen
- TOP 8 Beantwortung von Anfragen
- TOP 9 Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 1 Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

- TOP 10 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- TOP 11 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister Horst Ziegler eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Langendorf. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 9 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung festgestellt.

3. Einwohnerfragestunde

Herr Bruder fragt an, ob im Bereich Wiedebach auf Grund der erfolgten Begehungen mit der Straßenverkehrsbehörde Messungen von gefahrenen Geschwindigkeiten im Ortschaftsrat vorliegen. Durch Herrn Krause, der an den Begehungen teilnahm, erfolgte eine kurze Auswertung der Messungen. Es wurde festgestellt, dass im besagten Bereich einige Geschwindigkeitsüberschreitungen bei den Messungen vorliegen. Des Weiteren wurde über mögliche bauliche Veränderungen, die zur Reduzierung der Geschwindigkeiten führen könnten, diskutiert mit dem Verweis auf eine finanzielle Machbarkeit.

Ralph Günther fragt im Namen der örtlichen Vereine, ob eine Möglichkeit zur Unterbringung von Vereinseigentum in der Ortschaft Langendorf (Bereitstellung einer Räumlichkeit) seitens der Stadt Weißenfels organisiert werden kann.

Der Ortschaftsrat bittet diesbezüglich den verantwortlichen Fachbereich um Rücksprache. Vorab erfolgt eine gemeinsame Absprache der Vereine bezüglich eventueller Vorstellungen.

Des Weiteren bittet Ralph Günther auch im Namen von weiteren Nutzern des Parkplatzes am Bahnhof in Weißenfels um Überprüfung des Zustandes zur Auffahrt zum dem Parkplatz, da erhebliche Schlaglöcher vorhanden sind.

4. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung

Durch den Ortschaftsrat Nico Forner wurde angemerkt, dass ausgehend vom vorliegenden Protokoll bezüglich des weiteren Umgangs mit dem geplanten Bauhof und der Konzentration der Gemeindehandwerker die jeweiligen Ortschaften unbedingt gehört werden sollten.

Die Niederschrift der Sitzung vom 29.03.2023 wird einstimmig bestätigt.

5. Stand Vorbereitung Dorffest

Der Ortsbürgermeister erinnert eingangs daran, dass vom veranstaltenden Verein des Dorffestes unbedingt nicht versäumt wird, rechtzeitig beim Ordnungsamt der Stadt Weißenfels dieses anzumelden.

Es wird weiter eingeschätzt, dass die Vorbereitungen zum Dorffest laufen und dass Klarheit besteht, wie und über wen die Abrechnung des Festes läuft.

Die bereitgestellten finanziellen Mittel des Ortschaftsrates Langendorf aus den Heimatpflegemitteln werden dem Ortsverein Langendorf überwiesen.

Am 17.05.2023 treffen sich alle Vereine, die an der Durchführung des Dorffestes beteiligt sind, um weitere Absprachen zu treffen.

Über das Kulturamt der Stadt Weißenfels (Herr Endt) wurden terminlich die transportable Bühne und das neue Zelt gebunden.

Der Ortschaftsrat fasst ebenfalls den Beschluss, dass aus den Heimatpflegemitteln eine Befestigung um den Toilettencontainer am Festgelände erfolgt.

Durch den Ortschaftsrat W. Wolter erfolgt eine kurze Einschätzung über den Stand der Vorbereitung der Wiedereinführung des Brauchtums „Pfingstbier“. Seine Einschätzung ergab, dass alle Vorbereitungen nach Wunsch laufen.

Es werden diesbezüglich im Ortsteil Flyer verteilt, zuzüglich in den Schaukästen.

Nach Rücksprache mit dem Verein „Die Burg“ laufen die Vorbereitungen für Burgstock nach Plan.

In diesem Zusammenhang wurde durch den Ortschaftsratsrat M. Riel angeregt, für das nächste Jahr einen Veranstaltungskalender zu erstellen für die Ortschaft.

6. Beschlussfassung Mittelvergabe - Heimatpflegemittel

Im Rahmen des zur Verfügung stehenden Budget 2023 wird über die Verteilung beraten.

Bis auf Pkt. 6 mit einer Gegenstimme wurde die Verteilung der Mittel einstimmig beschlossen.

Die Empfänger der Heimatpflegemittel sind in Kenntnis, dass hierzu ein entsprechender Antrag an das Kulturamt zu stellen ist.

Die beschlossenen Heimatpflegemittel setzen sich aus Haushaltsresten 2022 und den für das Haushaltsjahr 2023 zustehenden Mitteln zusammen.

Der Ortschaftsratsrat M. Riel mahnt in der erfolgten Diskussion an, dass zukünftig bei beantragten finanziellen Unterstützungen von Vereinen eine Sorgfältigkeit des Budgets erfolgen muss, damit eine notwendige mögliche Unterstützung sichtbar wird.

Beschluss-Nr. LAN 052-37/2023

	Höhe der Zuwendung	Dafür:	Dagegen:	Enthal- tung:	
1. Zuwendung gemeindliche Vereine	6.500 €	-	-	-	Bereits erfolgt
2. Auflebung Pfingstbier/Grün- Weiß	1.000 €	-	-	-	Bereits erfolgt
3. Ev. Kirchspiel/Trauerhalle elektr. Anschluss	800,00 €	-	-	-	Bereits erfolgt
4. Dorffest – gemeindlicher Anteil	8.300 €	9	0	0	
5. Neujahrsfeuerwerk 2023/2024	1.200 €	9	0	0	
6. Burgstock 2023 („Die Burg e.V.“)	500,00 €	8	1	0	
7. Festplatz Befestigung Toilettencontainer	2.100 €	9	0	0	
8. Seniorenbetreuung	3.000 €	9	0	0	
9. Geburtstage, Jubiläen, Fonds Ortsbürgermeister	2.500 €	9	0	0	
10. Ersatzbeschaffung Rehraufen 3 Stück Bereich Feuerwehr/Spielplatz	6.000 €	9	0	0	
SUMME	31.900 €				

7. Informationen aus dem Stadtrat und den Ausschüssen

Der Ortschaftsrat wird informiert über die derzeit laufenden Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst und deren Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Weißenfels.

Die Stadt Weißenfels möchte ein Probeprojekt auf Sponsorenbasis eineinhalb Jahre testen, wo für die Feuerwehr 2 Motorräder beschafft werden, um das Einsatzspektrum flexibler zu gestalten. Nach Ablauf der Frist wird beraten, ob man dies dauerhaft in den Feuerwehren integriert.

Der Ortschaftsrat wird informiert über die Neubesetzung einer Stelle im Rechtsamt und perspektivisch im Kulturamt.

Es erfolgte weiterhin eine Information, dass die Stadt Weißenfels vorhat, eine sogenannte Beschwerde-App zu installieren, wo Bürger sich an die Stadt wenden können, um Probleme zu melden. Hierzu erfolgte eine Diskussion zu dieser Problematik.

Ortschaftsrat W. Wolter informiert über den aktuellen Sachstand zum Heimatnaturgarten und der weiteren Vorgehensweise.

Weiterhin wurde über das neu geplante feuerwehrtechnische Zentrum mit Sitz in Naumburg informiert.

Der Ortsbürgermeister informiert über eine bevorstehende Anfrage der Fraktion Die Linke im Stadtrat über eine Möglichkeit der Beseitigung der Schranke in der Chr.-Buchen-Straße Richtung Cortek.

Es soll fahrradfreundlich werden mit einer Umlaufsperr.

Seitens des Ortschaftsrates gab es zu diesem Ansinnen Zustimmung.

8. Beantwortung von Anfragen

Antworten aus den Fachbereichen sind entsprechend eingegangen.

9. Mitteilungen und Anfragen

Der Ortsbürgermeister informiert über das übermittelte Schreiben der Montagsdemonstranten.

Nach wie vor sind viele Kanaleinläufe in der Ortslage nicht gelehrt (z.B. Weg zum Wasserturm mit Einlaufbauwerk am Bornberg).

Der Ortschaftsrat wird über die laufenden Baumaßnahmen und deren geplante Abschlüsse informiert.

Es gab einen Vor-Ort-Termin mit Oberbürgermeister Martin Papke in der Grundschule mit der Schulleiterin bezüglich eines Ersatzes der Pergola an der Freilichtbühne. Es wurde entschieden, dass durch den Hausmeister der Austausch zeitnah erfolgt.

Der Fachbereich IV wurde informiert bezüglich Reparaturen am Objekt Schachklub.

Hierzu liegt eine Zusage über den Ersatz von 2 Bänken vor, die weitere Verfahrensweise mit der Betontischtennisplatte ist offen.

An den Fachbereich IV wird der Antrag auf einen Weihnachtsbaum für die kommende Weihnachtszeit gestellt.

Bei dieser Gelegenheit wird erinnert an die beantragten Schaukästen. Es wird dringlich darum gebeten, bei der Beschaffung den Ortsteil einzubinden (Bedienfreundlichkeit, möglichst 1 Schlüssel für alle).

Seitens Klaus Krause wird nochmals darauf verwiesen, dass bezüglich des erstellten Verkehrsberuhigungskonzeptes und der darin verankerten Festlegungen deren Umsetzung nicht aus den Augen verloren wird.

Ortschaftsrat Jens- Uwe Kraft informiert den Ortschaftsrat über eine erfolgte Absprache mit der Stadt Weißenfels über eine geplante Baumaßnahme im Juli 2023 und der damit verbundenen Vollsperrung der Johann-Sebastian-Bach-Straße in Wiedebach und der damit erforderlichen Umleitung zum Erntezeitraum.

Nichtöffentlicher Teil

1. Mitteilungen und Anfragen

Es gibt keine Mitteilungen und Anfragen im nicht öffentlichen Teil.

Öffentlicher Teil

Öffentlicher Teil

10. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es gab keine Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil.

11. Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 20:50 Uhr die Sitzung.

Horst Ziegler
Vorsitzender